

Es stellte sich heraus, daß nach der Erfindung des Herrn Massolle der Film in dem gewöhnlichen kinematographischen Verfahren aufgenommen wird und gleichzeitig damit auch der Ton, d. h., auch der Ton wird auf dem Film festgehalten, aber mit einem anderen speziellen Apparat. Alle Laute, die während der Aufnahme zu hören sind, werden gleichzeitig mitaufgenommen und dann beide Negative — das kinematographische wie der Ton — auf ein Positiv kopiert, so daß es davon kein Negativ gibt. (Bild Paul Graetz zeigt links die Tonaufnahme.)

Die folgenden Ereignisse ergriffen mich noch stärker, besonders als Max Mack im Auftrage der Tri-Ergon den ersten Spiel-Ton-Film zu drehen begann.

Alle wollten etwas über die Technik der Aufnahme hören. Und Mack erklärte, daß während der Aufnahme die absoluteste Stille herrschen und sogar spezielle geräuschlose Lampen verwendet werden müßten, damit keine Nebengeräusche entstehen.

Dann kam die erste Vorführung eines Ton-Films. Max Mack hat meiner Ansicht nach recht. Der Ton-Film ist gewiß eine der größten Erfindungen. Gar nicht zu sprechen von dem genauen Zusammentreffen von Bild und Ton; es ist ideal.

Wenn die Skeptiker vorher an die Sängerinnen erinnert hatten, die auf der Leinwand mit offenem Mund zu sehen waren, während der Ton schwieg oder die umgekehrt mit geschlossenem Mund sangen, so kann von solchen Witzen nicht mehr die Rede sein. Ich wiederhole: das Gleichzeitige von Bewegung und Ton ist absolut.

BÜCHER für reife Menschen!

Interessant für den Mann! Wichtig für die Frau! Wiederholt verboten gewesen, jedoch wegen seines hohen literarischen Wertes immer wieder freigegeben!

Die Kunst zu verführen!

Von MARCEL BARRIÈRE

Kartoniert RM. 3.50
in Halbleinen geb. RM. 5. —

Der Geschlechtsverkehr der Ledigen. Von Reinhold Gerling. Die brennendsten Fragen der sexuellen Ethik f. junge Männer u. Mädch. Kart. RM. 3.50, i. Halbl. 4.50.

Vorbeugung der Empfängnis und Verhütung der Schwangerschaft. Von Dr. Michael Holländer. Ein wissenschaftlich einwandfreies Werk, das in erschöpfender Weise über alle populären Fragen des Geschlechtslebens Auskunft gibt. RM. 1.50.

Selbstbewahrung. Von I. C. Schlegel. Ein wahrer Freund aller jungen Leute beiderlei Geschlechts; das goldene Buch kluger geschlechtlicher Lebensweise vor der Ehe. RM. 1.50.

Hygiene der Flitterwochen. Von I. C. Schlegel. Ein unentbehrlicher Wegweiser für Verlobte und junge Eheleute. Glück und Gefahren der jungen Ehe. RM. 1. —.

Geschlechtskrankheiten. Von Dr. med. Hans Temple, ein unentbehrliches Buch, welches von den Ursachen, Erkennen, Verhütung und Heilung der Geschlechtskrankheiten wissenschaftliches enthält. RM. 2. —.

Kehren, Unter vier Augen. Die hohe Schule der Gattenliebe.

Kart. RM. 4. —, in Halbl. geb. RM. 5. —

Der Mann. Aus dem Inhalt: Manneseinstellung zum Weibe, Nacktkultur, Homosexualität u. v. a. Mit 39 selt. Abb.

Kart. RM. 3. —, in Ganzl. RM. 4.50.

Die Prostitution. Wie die Prostitution entstand. Dirnenstrafen von einst usw. Mit 58 Illustrationen.

Kart. RM. 3. —, in Gzl. geb. RM. 4.50.

Halbwelt von heute. Lesbische Unarten. Jugend-Erotik. Allerletzte Wege der Dirnen usw. Mit 51 Illustrationen.

Kart. RM. 3. —, in Ganzl. RM. 4.50.

Erotik u. Kultur des romanischen Weibes. Sexualität u. Moral der Französinen, Spanierinnen usw. Mit 56 z. T. nur dem Verfasser zugänglich gewesenen Photos.

Kart. RM. 3. —, in Ganzl. RM. 4.50.

Ehe-Irrungen. Aus der Mappe eines Rechtsanwalts. Von Dr. Kassner. Ein überaus fesselndes Buch für jeden gebildeten Laien. Kart. RM. 3. —

Neu! Sexual-Prozesse. Weib ohne Hemmung — Der Transvestit als Hofdame — Nekromanie — Fetischisten — Kindesraub usw. Sehr reich mit seltenen Abbildungen versehen. Kart. RM. 3. —

Reigen-Prohebände, enth. 5 Hefte der galanten Zeitschrift „Reigen“ mit den fabelhaftesten, pikanten Bildern. Anstatt einz. bezog. M. 7.50 für nur M. 2. — in 1 Band geb., i. 6 versch. Bänd. lieferb.

**SCHUMANN'S Buchversandhaus
Leipzig O 30, Neustädter Straße 40.**